



VFM-FRÜHJAHRSTAGUNG 2019

## Call for Papers

# Medien, Mining, Metadaten Visionen für die Mediendokumentation

8. – 10. April 2019 · Leipzig

### Der vfm e.V.

Der Verein für Medieninformation und Mediendokumentation vertritt bildungsbezogene und berufsständische Interessen von Fachleuten aus dem Medienbereich, die mit der Informationsvermittlung, Bestandssicherung, Dokumentation oder Vermarktung medialer Inhalte befasst sind. Ziele des vfm sind deren fachliche Qualifikation, die Förderung von Wissensaustausch und die berufsfachliche Vertretung.

### Call for Papers

Der vfm lädt ein, für seine kommende Frühjahrstagung zum Leitthema »Medien, Mining, Metadaten – Visionen für die Mediendokumentation« ein Vortragskonzept aus Praxis oder Wissenschaft der Medieninformation und -dokumentation einzusenden. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir keine Vorschläge für Präsentationen berücksichtigen können, die ein Produkt oder eine Dienstleistung bewerben.

### Organisation

Programmkomitee des vfm

### Kontakt

Prof. Dr. Ralph Schmidt (Koordination)  
rais.schmidt@t-online.de

### Einsendung

Vorschläge für praxisnahe Präsentationen bis zu 20 Minuten Dauer erbitten wir zu folgenden Themen, die sowohl einzelne als auch übergreifend mehrere Medientypen berücksichtigen können:

- **Metadaten – Allgemeingut oder Fachkompetenz**  
Ursprung – Verantwortung – Normung – Vererbung / Metadatenflüsse und Big-Data-Analysis
  - **Mining-Verfahren – Leistungsfähigkeit und Perspektiven**  
Produkte, Modelle, Lösungen in der AV-Erschließung / Mining im Produktionsprozess
  - **Medienpolitik und Archive**  
Zentralisierung vs. Kooperation / Archive im Public Service
  - **Rechtliche Rahmenbedingungen für die Mediendokumentation**  
Erfahrungen mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) / Auskunftspflicht gemäß neuem Urheberrechtsgesetz (UrhG)
  - **Digitalisierung und Kassation**  
Übergreifende Kassationskonzepte / Original vs. Digitalisat / Erfahrungen in Gedächtnisinstitutionen
- Weitere Themenvorschläge sind gern gesehen.

### Teilnahmebedingungen

Ihren Vorschlag senden Sie bitte als Kurzfassung in Thesenform (maximal eine DIN A4-Seite als PDF-Datei) mit der Angabe von Autorennamen, Postadresse, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse sowie einem kurzen Qualifikationsprofil von einer halben Seite per E-Mail an:

[rais.schmidt@t-online.de](mailto:rais.schmidt@t-online.de)

Wir entscheiden über die Annahme der Beiträge und benachrichtigen Sie bis zum 26. Oktober 2018.

### Einsendeschluss

30. September 2018